

Gebietsporträt

Fels vor der Stadt – Alpinklettern in den Bayerischen Voralpen



Deutschland/Bayern · Sommer

Frei anbietbar

Hinweis für die Redaktion

Offenes Gebietsporträt. Umfang, Schwerpunkt und Schwierigkeitsniveau können redaktionell angepasst werden – vom Überblick über die gesamten Bayerischen Voralpen bis zur Vorstellung einzelner Kletterberge oder Themen.

→ Dazu erschienen: Bergführer Bayerische Voralpen & Nordtirol

Von kurzen Genussklettereien bis zu langen Gratanstiegen: Die Bayerischen Voralpen bieten eine überraschende Vielfalt alpiner Klassiker – oft nur eine gute Stunde von München entfernt.

Beschreibung

Die Bayerischen Voralpen zählen zu den traditionsreichsten Klettergebieten Deutschlands. Nur eine kurze Anreise von München entfernt finden sich zahlreiche alpine Klassiker, die seit Generationen begangen werden und bis heute ihren ursprünglichen Charakter bewahrt haben. Im Mittelpunkt stehen dabei weniger extreme Schwierigkeiten als abwechslungsreiche Routen im III. bis V. Schwierigkeitsgrad – ideal für alle, die klassische Alpinkletterei in festem Kalk suchen. Die Klettergebiete unterscheiden sich dabei deutlich. Während Benediktenwand, Buchstein oder die Ruchenköpfe mit historischen Wandklettereien locken, bieten das Hintere Sonnwendjoch oder der Plankenstein wilde Grate und anspruchsvolle Gipfelanstiege. An den Achselköpfen oder dem Großen Illing finden sich dagegen kürzere Touren, die sich hervorragend für spontane Unternehmungen nach Feierabend oder an langen Sommerabenden eignen.

Bilder



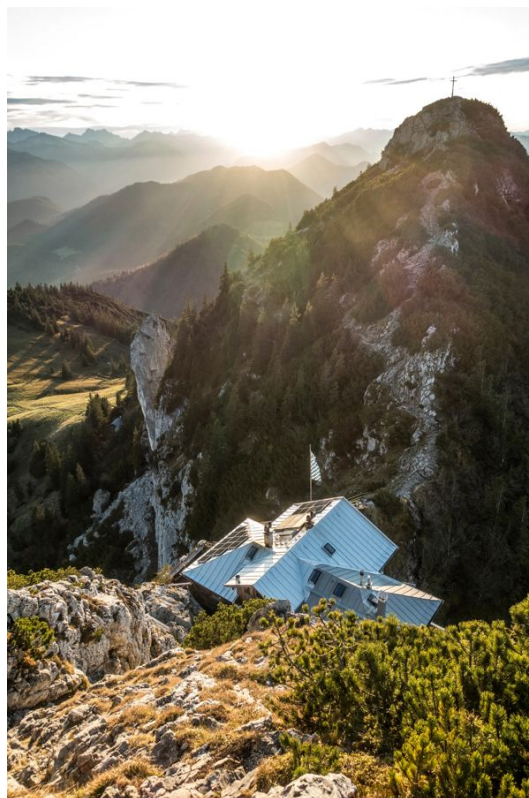


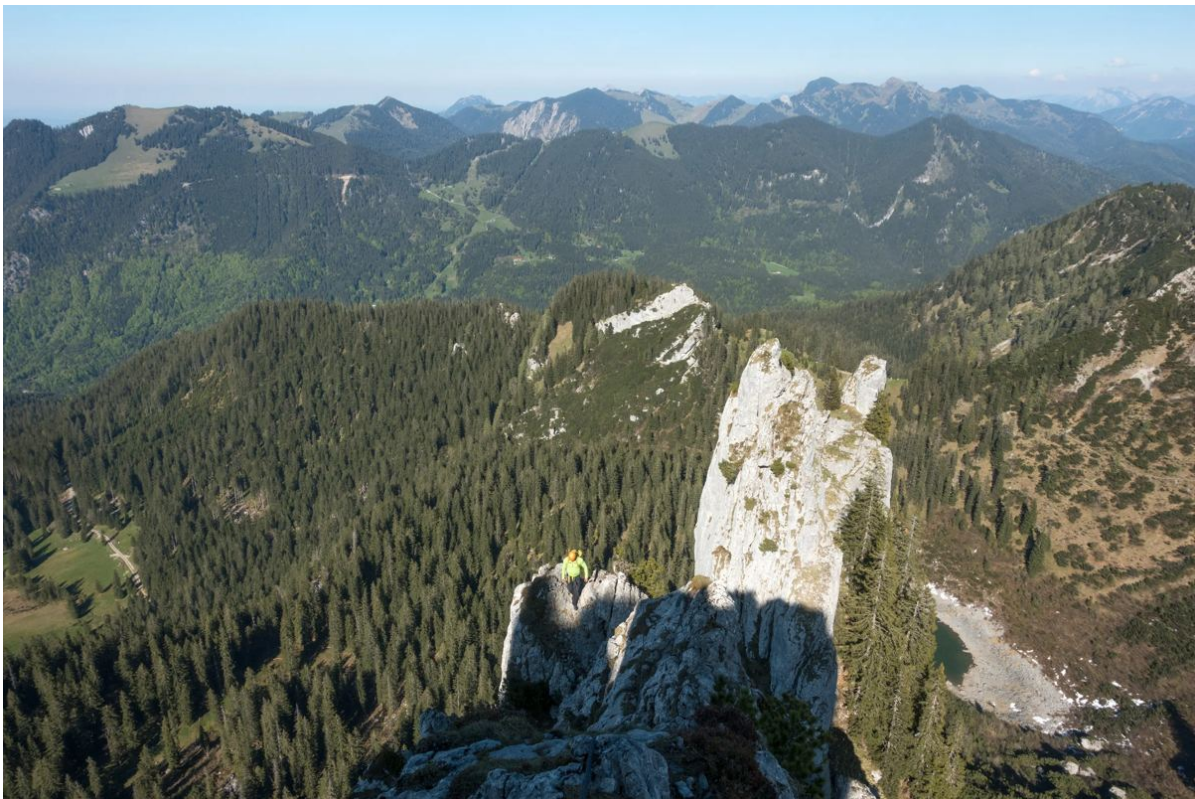




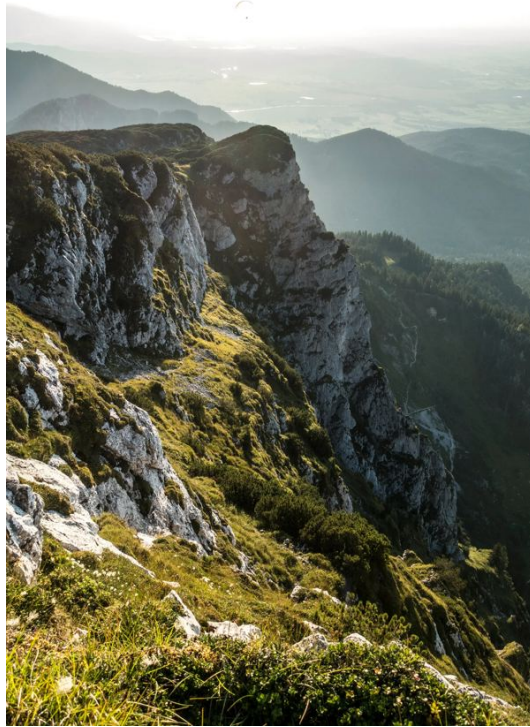












1 / 19